INFORMATIONEN ÜBER SICHERHEITSMASSNAHMEN



1 Name der Betreiber und Anschriften der Betriebsbereiche

Borealis Polymere GmbH Haiminger Straße 1 84489 Burghausen, Deutschland Telefon +49 8677 977-0 Telefax +49 8677 977-111

Die der Störfall-Verordnung unterliegenden Produktionsanlagen befinden sich auf einem Werkgelände, welches nördlich an die Raffinerie der OMV Deutschland angrenzt.

2 Beauftragte für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und Bezeichnung der Stellung dieser Personen

Während der Normalarbeitszeit Mo. – Do. 08.00 – 16.00 Uhr Fr. 08.00 – 13.00 Uhr

Standortleiter Michael Freutsmiedl

Störfallbeauftragter M.Eng. Sebastian Tautz

Bürgertelefon Telefon +49 8677 977-444

3 Anwendung der Störfall-Verordnung und Anzeige bei den Behörden

Diese Angaben finden Sie in den allgemeinen Informationen der Unternehmen der Chemischen Industrie an den Standorten in Burghausen, Burgkirchen, Trostberg und Unterneukirchen.

Der Betriebsbereich liegt in der Nähe des Hoheitsgebiets der Republik Österreich. Damit besteht die Möglichkeit, dass ein Störfall grenzüberschreitende Auswirkungen haben kann.

4 Erläuterung der Tätigkeiten in den Betriebsbereichen

Borealis produziert in ihren Anlagen Kunststoffgranulat in Form von Polypropylen. Die Kunden des Unternehmens fertigen und entwickeln damit Endprodukte unterschiedlichster Art, wie beispielsweise Lebensmittelverpackungen, Windeln, Fahrzeugteile, Sport- und medizinische Artikel.

Ausgangsstoffe für die Produktion sind dabei Ethylen und Propylen deren Anlieferung überwiegend über Rohrleitungssysteme (Pipelines) erfolgt. Ein kleiner Teil wird über die Schiene angeliefert.

Das Kunststoffgranulat wird großteils in Silos gelagert sowie in einem modernen Hochregallager.

Typische Beispiele von Stoffen	Wesentliche Gefahreneigenschaften	Piktogramm (Gefahrensymbol)
Ethylen, Propylen, Wasserstoff*)	extrem entzündbares Gas	
Organische Peroxide, Katalysatoren	 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar 	(b)
Triethylaluminium	 entzündet sich in Berührung mit Luft von selbst In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase, die sich spontan entzünden können 	lacksquare
Organische Peroxide	 Erwärmung, kann Brand verursachen 	(3)
Silane	 (sehr) giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung 	*

^{*)} namentlich in der Störfall-Verordnung genannt

5 Stoffe und Zubereitungen, von denen ein Störfall ausgehen könnte, und deren wesentliche Gefahreneigenschaften

Siehe nebenstehende Tabelle. Die Einstufung und Kennzeichnung erfolgt nach der CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

6 Gefährdungsarten bei einem Störfall und mögliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt

Diese Angaben finden Sie in den allgemeinen Informationen der Unternehmen der Chemischen Industrie an den Standorten in Burghausen, Burgkirchen, Trostberg und Unterneukirchen.

7 Warnung und fortlaufende Information über den Verlauf eines Ereignisses

Betriebsstörung

Nicht jede Störung des Betriebes ist ein Störfall! Eine Betriebsstörung ist eine Abweichung von den normalen Betriebsbedingungen der Anlage, die zum Teil sichtbare und auch hörbare Auswirkungen haben kann aber nicht zu einer Gefährdung der Allgemeinheit innerhalb und/oder außerhalb des Werksgeländes führt.

Eine größere Betriebsstörung kann mit stärkerem Fackelbetrieb verbunden sein. Insbesondere in diesem Fall werden vorsorglich Stellen, wie unter "Störfall" genannt, informiert. Welche Stellen informiert werden, hängt vom Ausmaß der Betriebsstörung ab.

Störfall

Bei einem derartigen Ereignis werden durch die Borealis Polymere GmbH folgende Stellen informiert:

- Integrierte Leitstelle
- Polizeipräsidium Rosenheim
- Polizeiinspektion Burghausen
- Stadtverwaltung Burghausen
- Gemeindeverwaltung Haiming
- Landratsamt Altötting
- Wasserwirtschaftsamt Traunstein (je nach Sachlage)
- Bayerisches Landesamt für Umwelt (Augsburg)
- Gewerbeaufsichtsamt München-Land
- umliegende Gemeinden (auch Österreich) je nach Sachlage und Windrichtung
- Bezirkshauptmannschaft Braunau (Österreich)

Die Information der Bevölkerung erfolgt, ebenso wie die laufende Unterrichtung immer durch die zuständigen Behörden, z.B. über Rundfunk (Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Faltblatt "Verhaltenshinweise"). Außerdem ist ein Bürgertelefon eingerichtet, über das bei Ereignissen Information abgerufen werden kann:

Bürgertelefon +49 8677 977-444

8 Verhalten im Störfall

Richten Sie sich bitte unbedingt nach den Vorgaben im Faltblatt "Verhaltenshinweise" und befolgen Sie die Anweisungen der Einsatzkräfte.

9 Interne Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen und Begrenzung der Auswirkungen

Für das Werk wurde ein Alarm- und Gefahrenabwehrplan mit den zuständigen Behörden abgestimmt. Zudem verfügt unser Werk über eine behördlich anerkannte und ständig einsatzbereite Werks-Berufsfeuerwehr.

10 Externe Alarm- und Gefahrenabwehrpläne

Diese Angaben finden Sie in den allgemeinen Informationen der Unternehmen der Chemischen Industrie an den Standorten in Burghausen, Burgkirchen und Trostberg.

11 Einholen weiterer Informationen

Informationen zum behördlichen Überwachungsplan, zu Inspektionen sowie weitere Informationen nach Umweltinformationsgesetz können beim Landratsamt Altötting eingeholt werden.

Weitere Information über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten bei einem Störfall erhalten Sie auf Anfrage, unter Berücksichtigung der Geheimhaltungsauflagen, während der normalen Arbeitszeiten des Störfallbeauftragten:

M.Eng. Sebastian Tautz Störfallbeauftragter

Borealis Polymere GmbH Telefon +49 8677 977-119 Telefax +49 8677 977-111 sebastian.tautz@borealisgroup.com www.borealisgroup.com/burghausen



M.Eng. Sebastian Tautz



Borealis Polymere GmbH

Haiminger Straße 1 84489 Burghausen, Deutschland www.borealisgroup.com/burghausen

